

Wanderweg blau: Wander- oder Radtour zur Havelbaude (ca. 8,5 km)

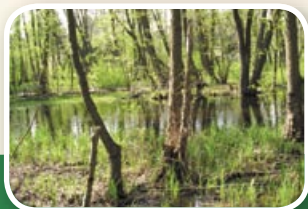
S-Bahnhof » Clara-Zetkin-Str. » Brieseallee » Mönchseesteig » über die Hauptstr. zum Briesesteig » Briesesteig vorbei an der Wassertretanlage bis zur Humboldtbrücke » links über die Humboldtbrücke » hinter der Brücke rechts wieder auf den Briesesteig » bis zum Stolper Weg » dann weiter über Stolper Weg » Saumweg bis zur Havelbaude

Rückwanderung über » links Goethestr. » dann links hinter den Häusern auf dem Waldweg entlang » links in den Stolper Weg » rechts In der Niederheide » links Humboldtallee » rechts Sandseestr. » Briesestr. » links Wiesenstr. » über die neue Brücke wieder auf den Briesesteig » Briesesteig bis zur Wassertretanlage » rechts Sandseesteig » links Hauptstr. » rechts Gustav-Freytag-Str. » links Weimarer Str. » rechts Clara-Zetkin-Str. zum S-Bahnhof Birkenwerder

Wanderweg rot: Wander- oder Radtour zur Waldschule Briesetal (ca. 6,5 km)

S-Bahnhof » Clara-Zetkin-Str. » Brieseallee » Mönchseesteig » Hauptstr. » Am Werder » Burgstellenweg » Sacco-Vanzetti-Str. » Wensickendorfer Weg » über die Autobahn » unter die Bahnunterführung (nicht dem Rundwanderweg folgen) » Am Waldfriedhof » vor dem Rastplatz rechts über den Bohlenweg » am Ende links dem Rundwanderweg folgen bis zur Waldschule Briesetal und dem Biergarten Briesekrug

Rückwanderung über » Fichteallee » rechts Friedensallee » Brieseallee » links Akazienweg » An der Bahn » zum S-Bahnhof Birkenwerder



Weitere Informationen über Birkenwerder finden Sie hier.



Touristeninfo Birkenwerder
im S-Bahnhof
Clara-Zetkin-Straße 13
16547 Birkenwerder

Telefon: 03303 - 59 60 658

E-Mail: tourismus@birkenwerder.de

So finden Sie uns

Per Bahn:

mit den S-Bahnen S1 und S8 oder der Regionalbahn RB20 - Halt am S-Bahnhof Birkenwerder

Per Auto:

Autobahn A10 / Abfahrt Birkenwerder oder B96, B96A

Per Boot:

über den Oder-Havel-Kanal

Stand: 5/2011

Alle Angaben wurden sorgfältig recherchiert. Für Fehler oder fehlende Angaben übernehmen wir keine Haftung. Änderungen vorbehalten.

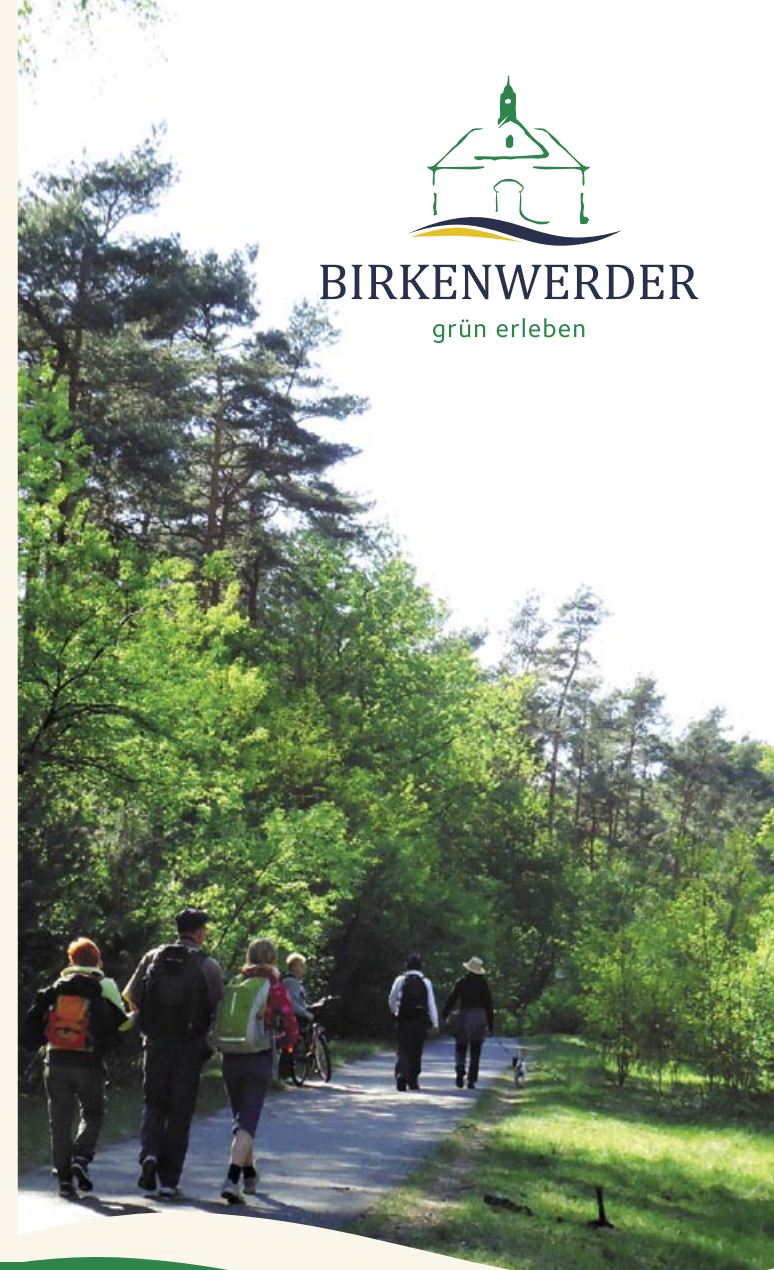
Text & Fotos: Touristeninfo Birkenwerder
Design: Blaßmann Werbegrafik, Hennigsdorf

www.birkenwerder.de



BIRKENWERDER

grün erleben



Wanderwege |

Route über Havelbaude 

Route über Waldschule Briesetal 

Wanderwege I ○ blau ○ rot Gemeinde Birkenwerder



Legende

- Wanderweg rot
- Wanderweg blau
- + Klinik
- + Rathaus
- S S-Bahn
- P Post
- ⛪ Kirche/ Kloster
- X Gastronomie
- ⋯ Stadtgrenze

- 1 1877 wurde die Nordbahn zwischen Berlin und Neubrandenburg, mit Halt in Birkenwerder, in Betrieb genommen. Der viergleisige Ausbau ermöglichte 1925 die Aufnahme des S-Bahnbetriebs am **Bahnhof**.
Auf dem Bahnhofsvorplatz wurde 03/1948 ein **Denkmal** (Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes) eingeweiht. Es erinnert gleichzeitig an die in Birkenwerder untergebrachten Zwangsarbeiter von Rheinmetall Borsig und Bergmann Elektrizitätswerke AG.
- 2 Das **sowjetische Ehrenmal** an der Clara-Zetkin-Straße/Ecke Rosenbergstraße erinnert an die in Birkenwerder gefallenen sowjetischen Soldaten des 2. Weltkrieges.
- 3 Nach Plänen des Berliner Regierungsbaumeisters F. Schmidt wurde das neubarocke und heute denkmalgeschützte **Rathaus** am 06.08.1912 eingeweiht.

- Gegenüber des Rathaus-Seitenflügels überragt eine mehr als 100-jährige **Traubeneiche** als Naturdenkmal die Clara-Zetkin-Straße.
- 4 Der **Raupach-Gedenkstein** aus dem Jahr 1962 erinnert an den 04/1945 erschossenen, antifaschistischen Widerstandskämpfer Peter Raupach.
 - 5 Der Wanderweg **Mönchseesteig** wurde erstmalig als Mönchseepromenade 1936 eingerichtet.
 - 6 Die **Obermühle**, ein wegen Bauauffälligkeit 1922 abgerissenes Wahrzeichen von Birkenwerder, wurde bereits 1375 im Landbuch Kaiser Karls IV. erwähnt. Sie befand sich Ecke Hauptstraße/Briesesteig, gegenüber des neuen ökologischen Gewässerbauwerks **Fischtreppe**.
 - 7 Das **Pfarrhaus** der evangelischen Kirchengemeinde wurde 1876 erbaut und befindet sich Hauptstraße 52.
 - 8 Der idyllische **Briesesteig** ist ein Wanderweg, der, beginnend von der Hauptstraße, an der Wassertretanlage vorbei, über die Humboldtbrücke bis zum Stolper Weg führt.
 - 9 Die **Wassertretanlage** nach Sebastian Kneipp wurde 2008 eröffnet und im gleichen Sommer durch einen Barfußweg erweitert. Der Besucher findet hier kostenlose Entspannung und Therapie.

- 10 Die **Untermühle** war seit mehr als 500 Jahren Mahl- und Schneidemühle. Seit 1904 zweckentfremdet genutzt, zuletzt bis 1945 von einem Zulieferbetrieb für Flugzeugteile der Heinkelwerke. Heute ist sie Wohnhaus.
- 11 1925 eröffnete das Wirtshaus **Havelbaude**. Bootswerkstatt- und Verleih, Vermietung von Sportbootständen und eine Fährverbindung kamen im späteren Verlauf dazu.
- 12 Die **Neue Brücke** befindet sich zwischen Hohen Neuen-dorf und Birkenwerder. Sie verbindet die Wiesenstraße mit dem Briesesteig.
- 13 Der **Sandseesteig** ist ein Naturwanderpfad, der vom Briesesteig bis zur Hauptstraße führt.
- 8 Vier Bürger gründeten am 11.11.1900 die **Freiwillige Feuerwehr**. Ein altes Spritzenhaus, das Feuerwehrdepot im Schulgebäude 1927 und das daneben 2005 neu errichtete Feuerwehrgebäude waren und sind die Einsatzzentrale.
- 9 Die am 28.10.1849 eingeweihte, **evangelische Kirche** ist eine im neoromanischen Stil erbaute Saalkirche mit flacher Holzdecke. Die für den Bau benötigten Ziegelsteine kamen aus den ortsansässigen Ziegeleien.
- 10 Das **älteste Fachwerkhaus** in Birkenwerder ist „Am Werder“ 6 zu finden. Das Wohn- und Geschäftshaus Hauptstraße 64 verfügt über eine sehenswerte **Jugendstilfassade**. Beide Gebäude stehen auf der Denkmalliste.
- 11 Das farbenfrohe Haus in der Hauptstraße beherbergt den **Jugendclub C.O.R.N. (Club Ohne Richtigen Namen)**. Er ist mit seinem Kulturangebot sowohl Anlaufpunkt für Jugendliche als auch Senioren.
- 12 Fußgängerbrücke 14 Eisenbahnunterführung
- 15 Der **Waldfriedhof** Birkenwerder wurde in den 30er Jahren geschaffen. Mehrere Denkmale geben Auskunft über geschichtliche Ereignisse des letzten Jahrhunderts.
- 16 Der künstlich angelegte **Bohlenweg über die Briesee** führt durch unberührte Natur und bietet dem Wanderer trockenen Halt im feuchten Biotop.
- 17 Die **Waldschule Briesetal** mit Naturerlebnispfad und Naturlehrpfad bietet Kindern und Erwachsenen u. a. geführte Wanderungen, das Informationskabinett und Pilzberatungen.
- 18 Die „**Rote Brücke**“ wurde als drittes Bauwerk an dieser Stelle 1925 dem Verkehr übergeben. Hauptziel blieb die Verbindung der beiden Ortsteile. Die Namensgebung erfolgte in Anlehnung an den gewählten Rostschutzanstrich.